

## MERKBLATT

### Informationen zu Giardia lamblia (Giardiasis)

#### Was ist eine Giardiasis?

Die Giardiasis, auch Lambliasis oder Lamblien-Ruhr genannt, ist eine Magen-Darm-Erkrankung und wird durch den einzelligen Parasit Giardia lamblia verursacht. Die Giardiasis ist weltweit verbreitet. Die für Deutschland relevanten Infektionsländer sind Indien, Türkei, Ägypten, Spanien und Italien. Kinder und Personen zwischen 20 und 40 Jahren sind am häufigsten von der Erkrankung betroffen.

#### Wie erfolgt die Ansteckung?

Die Zysten (abgekapselte Ruheform) von Giardia lamblia werden mit dem Stuhl von infizierten Menschen und Tieren ausgeschieden. Die Infektion des Menschen erfolgt vor allem durch fäkal kontaminiertes Trinkwasser, mit Fäkalien verunreinigtes Rohgemüse oder durch Schmierinfektion (fäkal-oral). Die Zysten bleiben in der Umwelt noch für einige Zeit infektionstüchtig. Am häufigsten wird die Erkrankung bei Reisen in Länder mit geringem Hygienestandard erworben.

#### Inkubationszeit

Die Zeit, die zwischen der Infektion mit Giardia lamblia und dem Auftreten der ersten Symptome vergeht (Inkubationszeit) beträgt ca. 3 - 25 Tage, gelegentlich auch länger.

#### Welche Symptome verursacht die Erkrankung?

Die Erkrankung beginnt meist plötzlich mit gelbwässrigen und schaumigen Durchfällen. Weitere Krankheitszeichen können Übelkeit, Bauchkrämpfe und Gewichtsabnahme sein. Bei den meisten Personen treten nur geringe Krankheitszeichen auf, oft verläuft die Erkrankung ohne Symptome. Nach 2 – 3 Wochen kommt es meist spontan zur Besserung, es gibt jedoch auch chronische Verläufe. Eine Therapie der Giardiasis besteht in der Gabe von Medikamenten.

#### Dauer der Ansteckungsfähigkeit

Patienten sind solange infektiös, solange Zysten von Giardia lamblia ausgeschieden werden. Aufgrund der relativ hohen Widerstandsfähigkeit der Zysten gegenüber Chlor sollten in dieser Zeit Schwimmbäder nicht besucht werden. Eine Kontrolluntersuchung wird empfohlen. Die Kontrolluntersuchung sollte frühestens 4 Wochen nach Ende der klinischen Symptome (z.B. Durchfall, Bauchschmerzen) bzw. nach Absetzen des Antibiotikums begonnen werden.

## Hygienemaßnahmen

Hände nach jedem Toilettenbesuch und vor dem Essen mit eigener Seife oder Flüssigseife gründlich waschen. Dies gilt auch nach Kontakt mit vermutlich kontaminierten Gegenständen (z.B. Windeln), sowie vor der Zubereitung von Mahlzeiten.

Jeder sollte zu Hause sein eigenes Handtuch oder Einmalhandtücher benutzen.

Regelmäßige Reinigung der Toiletten und - wenn möglich - eigene Toilette benutzen, solange der Erreger mit dem Stuhl ausgeschieden wird. Mit Ausscheidung verschmutzte Wäsche sollte bei 70°C gewaschen werden. Vermeiden von zweifelhaften Trinkwasser und kontaminierten Lebensmitteln, insbesondere bei Reisen in Länder mit geringem Hygienestandard.

## Gesetzliche Vorschriften nach dem Infektionsschutzgesetz

Der Nachweis des Erregers ist nach dem Infektionsschutzgesetz dem Gesundheitsamt zu melden. Der Verdacht bzw. die Erkrankung ist meldepflichtig, wenn der Betroffene im Lebensmittelbereich tätig ist oder 2 oder mehr Personen von der Erkrankung betroffen sind und ein epidemiologischer Zusammenhang besteht.

Kinder unter 6 Jahren, die an Durchfall, verursacht durch den Erreger *Giardia lamblia*, erkrankt oder dessen verdächtig sind, dürfen die Räumlichkeiten von Kindergärten und sonstigen Gemeinschaftseinrichtungen erst dann wieder betreten, wenn nach Einschätzung des behandelnden Arztes eine Weiterverbreitung der Erkrankung nicht mehr zu befürchten ist.

Personen, die an Giardiasis erkrankt sind oder bei denen der Verdacht einer Erkrankung besteht, dürfen gemäß § 42 Infektionsschutzgesetz nicht in Lebensmittelbetrieben tätig sowie in Küchen von Gaststätten und sonstigen Einrichtungen mit oder zur Gemeinschaftsverpflegung beschäftigt sein. Wiederezulassung der Tätigkeit im Lebensmittelbereich frühestens 48 Stunden nach Abklingen der klinischen Symptome.

***Sie haben noch Fragen?***

***Dann wenden Sie sich bitte an die  
Mitarbeiter des Gesundheits-  
amtes im Landratsamt Miltenberg.***

**Benedikt Gareus, Tel. 09371 501-549**

**E-Mail: [benedikt.gareus@lra-mil.de](mailto:benedikt.gareus@lra-mil.de)**

**Franz Weigl, Tel. 09371 501-550**

**E-Mail: [franz.weigl@lra-mil.de](mailto:franz.weigl@lra-mil.de)**